

	<p>Object: Entwurf zum Stendaler Winckelmann-Denkmal</p> <p>Museum: Winckelmann-Museum Stendal Winckelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winckelmann-gesellschaft.com</p> <p>Collection: Winckelmann-Porträts, Handzeichnungen, Aquarelle und Silhouetten</p> <p>Inventory number: WM-VI-b-a-20</p>
--	---

Description

Abgebildet ist der erste Entwurf zum Stendaler Winckelmann-Denkmal von Ludwig Wichmann um 1842.

Er weicht in Kostüm und Haltung noch sehr von der endgültigen Ausführung ab: Die Person trägt einen von einem Gürtel gehaltenen Rock, der die Beine oberhalb der Knie freilässt. Über den linken Arm ist ein Mantel gelegt, der das Standbein bedeckt und in langen Röhrenfalten herabfällt. Mit dem rechten Arm lehnt sich der Dargestellte an einen ionischen Säulenschaft, der von einer antiken Frauenbüste gekrönt wird. Der Kopf ist sinnend nach links geneigt, die rechte Hand ist dabei, etwas niederzuschreiben. Der Sohn Sohn der Künstlers, Hermann Wichmann, sandte die Zeichnung am 15. Januar 1892 aus dem Palazzo Chigi in Rom an den damaligen Bürgermeister Werner.

Bezeichnet: ... handschriftliche Maßangaben für Zaun

Basic data

Material/Technique:	Federzeichnung, aquarelliert
Measurements:	Bild: ca. 28,4 x 30,0 cm (ohne Maßstabsangabe); Blatt: 44,4 x 33,9 x 34,1 cm

Events

Drawn	When	1842
-------	------	------

	Who	Ludwig Wilhelm Wichmann (1788-1859)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Johann Joachim Winckelmann (1717-1768)
	Where	

Keywords

- Drawing
- Monument
- Portrait

Literature

- Schulz, Arthur (1959): Das Winckelmann-Denkmal in Stendal. Zu seiner Aufstellung vor 100 Jahren am 18. Oktober 1859. Stendal, S. 11, Abb. 3